

Pflegegrade

1. Das Wichtigste in Kürze

Die Pflegebedürftigkeit wird durch das Pflegestärkungsgesetz II seit 2017 nicht mehr in 3 Pflegestufen, sondern in 5 Pflegegrade eingeteilt. Diese bilden die Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder Fähigkeiten des Betroffenen ab.

2. Pflegegrade

Ausschlaggebend für die Einstufung in den jeweiligen Pflegegrad sind die Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder Fähigkeiten. Diese werden in 5 Kategorien unterteilt:

Pflegegrad	Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder Fähigkeiten
1	Geringe
2	Erhebliche
3	Schwere
4	Schwerste
5	Schwerste mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung

Die Einstufung in einen Pflegegrad entscheidet über die Leistungen, die der Pflegebedürftige von der [Pflegekasse](#) erhält. Näheres unter [Pflege > Leistungen](#).

3. Ermittlung des Pflegegrads

Bei der Begutachtung wird der Grad der Selbstständigkeit bzw. der Fähigkeiten in 6 verschiedenen Bereichen (Modulen) ermittelt. Näheres unter [Pflegeantrag und Pflegebegutachtung](#).

4. Wer hilft weiter?

[Pflegekassen](#) und [Pflegestützpunkte](#).

5. Verwandte Links

[Ratgeber Pflege](#)

[Tabelle Pflegeleistungen](#)

[Pflege-Check - Vorbereitung auf den Begutachtungstermin](#)

[Pflegeversicherung](#)

[Pflegebedürftigkeit](#)

[Pflegeantrag und Pflegebegutachtung](#)

[Pflege > Leistungen](#)

Gesetzesquelle: § 15 SGB XI